

Sachaufgaben zum Gewicht

Lernziele

- Sachaufgaben mit Gewichtsmaßen lösen
- Gewichte von Dingen des Alltags einschätzen
- Mit Gewichtsmaßen Abschätzungen durchführen können

Allgemeine Hinweise

- Eine häufige Ursache für die falsche Bearbeitung von Textaufgaben ist die unzureichende Sinnentnahme und Hinterfragung. Diese führt mitunter dazu, dass die Frage nicht oder nur teilweise beantwortet wird.
- Wichtig ist bei diesen Sachaufgaben, dass die Maßeinheiten zumindest in der Antwort mit aufgeschrieben werden und ggf. auch passend umgewandelt werden.
- Um ein „Gefühl“ für die Größe Gewicht zu bekommen, ist das Zuordnen und Einschätzen von Gewichten von Dingen des Alltags unerlässlich. Dies wird auf dieser Doppelseite 104/105 in einigen Übungen geübt.

Einstieg

- Der Lehrer zeigt Kärtchen oder Dinge des Alltags, die Kinder schätzen ihr Gewicht. Dies kann auch als Spiel oder Quiz erfolgen.
- Wiederholen der Lösungsstrategie F-R-A für Sachaufgaben.

Hinweise zu den Aufgaben

- 1 Es passt immer nur eine Gewichtsangabe.
- 2 Kann auch in Partner- oder Gruppenarbeit bearbeitet werden.
- 3 Hier muss zuerst eine passende Frage gefunden werden.
- 4 Die Maße sollten vor der Addition in Gramm umgewandelt werden.
- 5 Kann auch in Partner- oder Gruppenarbeit erarbeitet werden. Die Betonung liegt hier auf das ungefähre Berechnen – an dieser Stelle werden die Kinder voraussichtlich mit Multiplikationen probieren.

1 Welches Gewicht passt? Kreuze an.



- 10 g
 10 dag



- 1 000 t
 1 t



- 74 kg
 74 dag



- 600 kg
 600 g



- 1 kg
 1 g

2 Ergänze Dinge, die ungefähr so viel wiegen.

- z.B. 1 **Erbse** wiegt ungefähr 1 g.
z.B. 1 **Kirschtomate** wiegt ungefähr 1 dag.
z.B. 1 **Liter Wasser** wiegt ungefähr 1 kg.
z.B. 1 **kleines Auto** wiegt ungefähr 1 t.

3 Schreibe eine Frage, Rechnung und Antwort ins Heft.

- a) Herr Albert wiegt 125 kg. Max wiegt um 68 kg weniger. **a) F: Wie viel wiegt Max? A: Max wiegt 57 kg.**
b) Ein Elefant im Zoo bekommt in einer Woche 142 kg Brot, b) **F: Wie viel kg Futter bekommt er? A: Er bekommt 807 kg Futter.**
c) Eine Kuh frisst täglich ungefähr 49 kg Futter. Bauer Schmiedinger bestellt **667 kg 140 g** Futter für eine Woche. **c) F: Wie viel Futter muss sie bestellen? A: Sie muss 343 kg Futter bestellen.**
d) Ein Stück Würfelzucker wiegt etwa 3 g. In einer Milchschnitte sind 4 Stück Zucker, in einem Liter Limonade sind 40 Stück Zucker. **d) F: Wie viel g Zucker ist in einer Milchschnitte bzw. einem Liter Limonade? A: In einer Milchschnitte sind 12 g Zucker, in einem Liter Limonade 120 g.**

4 Trax bäckt Frühstücksweckerl. Er verwendet: 50 dag Weizenmehl, 10 dag Dinkelmehl, 30 g Germ, 25 g Buttermilch, 12 dag Topfen, 15 g Butter und zum Bestreuen 1 dag Kürbiskerne.

Wie schwer ist der Teig?
Der Teig wiegt 790 g.

5 Ein Kind in der 3. Klasse wiegt durchschnittlich 30 kg.

- a) Wie viele Kinder der 3. Klasse wiegen zusammen ungefähr eine Tonne? **33 Kinder wiegen etwa 1 t.**
c) Ein Brachiosaurus wog etwa 30 t. Wie viele Kinder der 3. Klasse sind ungefähr so schwer wie ein Brachiosaurus?

1 000 Kinder wiegen etwa so viel wie ein Brachiosaurus.



Fördern und Fordern

Fördern:

- Kinder durch Hinweise und Skizzen unterstützen.
- In Kleingruppen arbeiten.

Fordern:

- Das Gewicht von vielen verschiedenen Dingen angeben.
- Ein Rezept erfinden und das Gewicht des Teigs berechnen.

Material

- Kärtchen mit Abbildungen von Alltagsgegenständen

Bildungsstandards

- AK: 1.1.1, 1.1.2, 4.2.1
- IK: 3.1.2, 3.2.3, 3.3.2